

## 30 Jahre IIB e.V. und 80. Geburtstag von Prof. Dr.-Ing. Klaus-Peter Schmitz: Jubiläumsveranstaltung in Warnemünde

**Warnemünde/Rostock.** Mit einer feierlichen Jubiläumsveranstaltung in Warnemünde beging das Institut für ImplantatTechnologie und Biomaterialien e.V. (IIB e.V.) sein **30-jähriges Bestehen**. Anlass zur doppelten Freude bot zugleich der **80. Geburtstag des Institutsgründers Prof. Dr.-Ing. Klaus-Peter Schmitz**, Träger des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse. Rund **170 Gäste aus Wissenschaft, Medizin, Wirtschaft und Politik** folgten der Einladung und würdigten Institut und Gründer im festlichen Rahmen.

Gegründet wurde der IIB e.V. im Jahr 1996 in einer wirtschaftlich herausfordernden Phase für Mecklenburg-Vorpommern und der Hansestadt Rostock. Engagierte Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Justiz und Banken legten damals den Grundstein für eine Initiative, aus der sich in drei Jahrzehnten ein leistungsfähiges, international anerkanntes Forschungsinstitut entwickelte. Heute beschäftigt der IIB e.V. rund 45 Mitarbeitende und steht für anwendungsnahe Medizintechnikforschung sowie erfolgreichen Technologietransfer.



Abb. 1: Prof. Klaus-Peter Schmitz hält eine Festrede zur Entwicklungsgeschichte des IIB e.V. und skizziert dessen zukünftige Ausrichtung.

Eröffnet wurde die Jubiläumsveranstaltung von **Bettina Martin, Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern**. In seiner anschließenden Festrede zeichnete **Prof. Dr.-Ing. Klaus-Peter Schmitz** die Entwicklungsgeschichte des Instituts nach und skizzierte dessen zukünftige Ausrichtung. Die besondere Bedeutung des IIB e.V. für den Medizintechnikstandort Mecklenburg-Vorpommern hob **Dr. Wolfgang Blank, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern**, hervor. Weitere Grußworte aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik unterstrichen die breite Anerkennung des Instituts und seines Wirkens.



Abb. 2: Forschungsfeuerwerk aus dem IIB e.V. von Mitarbeitenden, darunter Prof. Dr. Alper Öner (Clinical Director) und Geschäftsführerin Andrea Bock, Dr. Finja Borowski und Dr. Sylvia Pfensig, Dr. Michael Stiehm, Dr. Stefan Siewert (von links nach rechts).

Ein Höhepunkt des Programms war das „**Forschungsfeuerwerk aus dem IIB e.V.**“. **Andrea Bock, Prof. Dr. Alper Öner, Dr. Michael Stiehm, Dr. Stefan Siewert, Dr. Finja Borowski und Dr. Sylvia Pfensig** gaben dabei Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte und technologische Innovationen. Anschaulich zeigten sie, wie Forschungsergebnisse am IIB e.V. erfolgreich in die klinische Anwendung überführt wurden.



Abb. 3: Bettina Martin, Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern, (links) und Dr. Wolfgang Blank, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg Vorpommern, (rechts) eröffnen die Jubiläumsveranstaltung mit ihren Grußworten.

Prof. Dr. Klaus-Peter Schmitz hat die Medizintechnik über Jahrzehnte hinweg maßgeblich geprägt. 1991 gründete er das Institut für Biomedizinische Technik der Universität Rostock, ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften sowie Mitbegründer der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech). Mehr als **80 Patente** zeugen von seiner Innovationskraft. Sein unternehmerisches Engagement führte unter anderem zur Gründung der **CORTRONIK GmbH**, in der heute rund **300 Mitarbeitende Implantate für den Weltmarkt** entwickeln und produzieren. Als ehrenamtlicher Institutedirektor und Vorstandsvorsitzender bringt Prof. Dr. Klaus-Peter Schmitz seine Erfahrung und Expertise bis heute aktiv in die Arbeit des IIB e.V. ein.

Künstlerisch begleitet wurde die Jubiläumsfeier



Abb. 5: Prof. Dr. Klaus-Peter Schmitz und Andrea Bock, Geschäftsführerin, Institutedirektor zum Empfang der Gäste in der Sportschule Warnemünde

#### Kontakt:

Institut für ImplantatTechnologie und Biomaterialien e.V.  
 Andrea Bock, Geschäftsführerin  
 Tel.: 0381 543 45 600  
 E-Mail: [andrea.bock@iib-ev.de](mailto:andrea.bock@iib-ev.de)  
 Web: [www.iib-ev.de](http://www.iib-ev.de)

Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stand zudem die Würdigung des Lebenswerkes von **Prof. Dr. Klaus-Peter Schmitz**. Glückwünsche und Anerkennung überbrachten unter anderem **Prof. Dr. Heyo Kroemer**, Vorstandsvorsitzender der Charité – Universitätsmedizin Berlin, sowie **Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Christoph Marksches**, Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Persönliche Worte richteten langjährige Wegbegleiter und Freunde aus Wissenschaft und Medizin an den Jubilar, darunter **Prof. Dr. Wolfgang Schareck**, **Prof. Dr. Michael Hecker**, **Prof. Dr. Claus Harder** und **Prof. Dr. Rudolf Guthoff**. Auch Beiträge aus dem familiären Umfeld waren Teil des Programms.



Abb. 4: Prof. Dr. Christoph Marksches, Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Julianne Kaufmann, Kaufmännische Vorständin an der Universitätsmedizin Rostock, und Prof. Dr. Heyo Kroemer, Vorstandsvorsitzender der Charité, als Gäste der Jubiläumsveranstaltung

unter dem Motto „**Akrobatik des Körpers und des Geistes**“. Dazu zählten eine Akrobatikshow des **SV Warnemünde** sowie die launige Rede „**Don Camillo und Peppone**“ von **Matthias Brodkorb**.

Mit der Jubiläumsveranstaltung blickte der IIB e.V. gemeinsam mit seinen Gästen auf drei Jahrzehnte erfolgreicher Forschungsarbeit zurück und würdigte zugleich das außergewöhnliche Lebenswerk seines Gründers Prof. Dr. Klaus-Peter Schmitz.